

GRANDER®-PRESSE-INFORMATION



GRANDER®-PRESSE MAPPE

DIE GANZE KRAFT DES WASSERS

ÜBERSICHT

GRANDER® - DAS ORIGINAL IN DER WASSERAUFBEREITUNG

Belebtes Wasser ist besseres Leben
Der GRANDER®-Effekt – Vorteile sind sicht- und spürbar
Reinstes Wasser als Basis stammt aus dem Stollen der Kupferplatte
Johann Grander – Tiroler Naturforscher und Entdecker der Wasserbelebung
Eigenes Forschungslabor im Haus
Studien belegen Wirkung und kurze Amortisationszeiten
Theoretische Grundlagen der GRANDER®-Wasserbelebung wissenschaftlich nachgewiesen
Zahlen, Daten, Fakten
Ein kleiner Auszug an Referenzen

WEITERE PRESSE-INFORMATIONEN::

GRANDER® IM PRIVATBEREICH

GRANDER® IN POOLS & TEICHEN

GRANDER® IN DER ERNÄHRUNG

GRANDER® IN DER GASTRONOMIE & HOTELLERIE

GRANDER® IM WELLNESS- & SPABEREICH

GRANDER® IN DER LANDWIRTSCHAFT

GRANDER® IN DER HEIZUNG

GRANDER® - DAS ORIGINAL IN DER WASSERAUFBEREITUNG

Belebtes Wasser ist besseres Leben

Die GRANDER®-Wasserbelebung beruht auf dem natürlichen Prinzip der Informationsübertragung. Der kontaktlose Informationsaustausch von Wasser auf Wasser ist eine physikalische Einzigartigkeit, die erstmals von Johann Grander Ende der 1970er Jahre nutzbar gemacht wurde.

Johann Grander (1930 – 2012) – bekannt als der Wassermann aus Tirol – ist der Entdecker und Erfinder der Wasserbelebung und hat das Familienunternehmen vor mehr als 40 Jahren gegründet. Seit 1996 ist die Marke GRANDER® als internationale Marke registriert und die Produkte aus dem Hause GRANDER® werden auf dem gesamten Globus eingesetzt. Das Tiroler Familienunternehmen beschäftigt unter der Leitung von Johann Grander jun. am Stammsitz in Jochberg knapp 30 Mitarbeiter. Zudem verdienen weltweit mehrere Hundert Menschen mit der Wasserbelebung ihr tägliches Brot.

Die original GRANDER®-Wasserbelebung wird in den Bereichen **Privat** (Haushalte, Wohnungen, Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser), **Gastro & Wellness** (Restaurants, Hotels, Cafés, Schwimmbädern, Spas, Yoga- und Fitness-Studios, öffentliche Einrichtungen usw.) und **Gewerbe** (Betriebe aus Landwirtschaft, Lebensmittelherstellung und Industrie) verwendet.

Der GRANDER®-Effekt: Vorteile sind sicht- und spürbar

Der Grundgedanke des Verfahrens der Wasserbelebung besteht darin, durch die Verbesserung der Wasserstruktur die Selbstreinigungs- und Widerstandskraft des Wassers zu stärken und Wasser dadurch zu dem zu machen, was es ursprünglich war: kraftvoll und natürlich. Mit dem belebten Wasser trägt GRANDER® zur Steigerung des Wohlbefindens der Menschen bei und leistet einen Beitrag zum Schutz unserer Lebensräume sowie zur Optimierung und Einsparung von Ressourcen.

GRANDER® steht für:

- Genuss & Geschmack
- Vitalität & Wohlbefinden
- Wachstum & Ertrag
- Optimierung & Einsparung
- Umweltschutz & Ressourcenschonung

Nutzen der GRANDER®-Wasserbelebung:

- steigert den Trinkgenuss
- weckt Verlangen, mehr zu trinken
- lange Haltbarkeit durch Veränderung der Mikrobiologie im Wasser
- angenehmes Baderlebnis durch spürbar weiches Wasser
- stärkt die Gesundheit der Tiere, wie Tierzüchter und –halter begeistert berichten
- kräftiges Pflanzenwachstum und üppige Blumenpracht
- verleiht Lebensmitteln einen intensiveren Geschmack und macht Kaffee/Tee bekömmlicher
- verringert Kalkablagerungen und macht Kalk leichter lösbar
- vermindert Rostbildung
- reduziert Kosten durch geringeren Verbrauch von Reinigungsmitteln und Chemie
- spart Energie durch die Erhöhung des Wirkungsgrades der Heizung
- arbeitet ohne Strom, Chemie und sonstige Zusätze und
- geht belebt und natürlich in den Naturkreislauf zurück, was zur Schonung und zum Schutz unserer Natur beiträgt

Reinstes Wasser als Basis stammt aus dem Stollen der Kupferplatte

Der Weg des belebten Wassers beginnt in Jochberg bei Kitzbühel bei der Stephaniequelle, die 520 Meter tief im Stollen eines Bergwerks – fern von jeglichen Umwelteinwirkungen – hervortritt und in ihrer Güte und Qualität einzigartig ist. Das Wasser wird schonend zur Produktion befördert und in mehreren Stufen belebt. Es ist zum einen die Basis für das Wirkmedium in den GRANDER®-Geräten und zum anderen wird daraus das Original GRANDERWASSER® hergestellt, das direkt in der Firma in Flaschen abgefüllt wird.

Johann Grander – Tiroler Naturforscher und Entdecker der Wasserbelebung

Johann Grander war seiner Zeit gedanklich weit voraus. Er erkannte wegweisende Zusammenhänge, die oft erst nach vielen Jahren von Wissenschaft und Öffentlichkeit verstanden und gewürdigt wurden. Für seine Verdienste und sein Lebenswerk wurde Johann Grander mehrfach ausgezeichnet und geehrt. Im Jahr 2000 erhielt er als erster Österreicher das Silberne Ehrenzeichen von der Russischen Akademie der Naturwissenschaften, der viele Nobelpreisträger angehören.

2001 wurde Johann Grander in Österreich mit dem Ehrenkreuz als „Anerkennung seines Lebenswerkes, der Entdeckung der Wasserbelebung“ ausgezeichnet.

2003 erwies ihm der russische Umweltfonds eine ganz besondere Ehre. Bei Tiefenbohrungen in der Antarktis stießen russische Wissenschaftler auf 2.000 Jahre altes Eis – Eis aus der Zeit vor Christi Geburt.

Nur **6 Personen** weltweit – u.a.

- Patriarch Alexij II (1990 - 2008 Oberhaupt der Russisch-Orthodoxen Kirche)
- Johannes Paul II (1978 bis 2005 Papst)
- Johann Grander (1930 - 2012)

erhielten für ihre außergewöhnlichen Leistungen dieses einmalige Geschenk.

Forschung und Entwicklung

Die IPF GmbH (Implosions Photonenfeld Forschung und Vertrieb) gehört zur GRANDER®-Gruppe und beschäftigt sich mit **Forschung und Entwicklung** rund um das Wasser. Im Bereich Forschung & Entwicklung arbeitet das Team der IPF mit internationalen Instituten, Wissenschaftlern und Universitäten zusammen. So ist GRANDER® zum Beispiel auch Mitglied in der von Dr. Elmar Fuchs (TU Graz – Wasserbrücke) geleiteten Gruppe „Applied Water Physics“ der niederländischen Wasserforschungsorganisation WETSUS und ist dadurch immer auf dem neuesten Stand der Wasserforschung.

Viele bekannte, internationale Wissenschaftler haben den Weg in das Tiroler Heimatdorf von Johann Grander nicht gescheut, um mit Johann Grander, seiner Familie und dem Forschungsteam ins Gespräch zu kommen. Unter ihnen Prof. Eshel Ben-Jacob († 2015), ehemaliger Präsident der Israelischen Physikalischen Gesellschaft, der zu den bekanntesten Physikern weltweit zählte. Nach wie vor enger Kontakt besteht mit Prof. Gerald H. Pollack – Professor für Biotechnologie an der University of Washington (WU), Seattle, sowie Dr. Elmar Fuchs, Wetsus.

Studien belegen Wirkung und kurze Amortisationszeiten

Empirische Studie der Uni Graz brachte positive Ergebnisse zur Wirkung von GRANDER®

Am Institut für Innovations- und Umweltmanagement an der Karl-Franzens-Universität in Graz vergab Univ.-Prof. DI Dr. Stefan Vorbach unter dem Titel "Wasserbelebung am Beispiel von GRANDER® - eine empirische Erhebung unter industriellen Anwendern" eine Diplomarbeit an Katrin Zunkovic. Im Rahmen der Studie befragte Mag. Katrin Zunkovic 32 Industriebetriebe aus Österreich, Deutschland und der Schweiz über Wirkungsweise, Kosten und Nutzen der GRANDER®-Wasserbelebung. Die Hälfte der befragten Industriebetriebe verfügten über 1 bis 3 Jahre Erfahrung mit der GRANDER®-Wasserbelebung und 46 % der Befragten arbeiteten seit mehr als 4 Jahren mit GRANDER®. Die Wirtschaftlichkeit betreffend gaben 84 % der Befragten an, Einsparungen durch den Einsatz der GRANDER®-Wasserbelebung realisiert zu haben, v.a. im Bereich

- Einsparungen an Chemikalien, Wartungs- und Reinigungsarbeiten
- geringere Entsorgungskosten
- Einsparungen durch eine längere Standzeit der Flüssigkeiten

Hinsichtlich Wirtschaftlichkeit und Amortisationsdauer ermittelte die Diplomandin folgendes Resultat:

	Kosten	Einsparungen	Amortisationsdauer
Mittelwert	EUR 7.006	EUR 10.201	1,8 Jahre
Median	EUR 5.300	EUR 4.200	1,3 Jahre

Verbessertes Pflanzenwachstum durch GRANDER® wissenschaftlich bestätigt

Im Jahr 2004 verfasste Dr. Heidrun Schinagl an der Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Garten-, Obst- und Weinbau, ihre Dissertation zum Thema „Untersuchungen des Einflusses pflanzenstärkender Mittel auf Wachstum, Ertrag und Qualität gärtnerischer Nutzpflanzen“.

Die Resultate der Studie sind überzeugend: GRANDER®-Wasser sorgte bei Kopfsalat für eine verbesserte Nachernte und verbessertes Lagerverhalten und bei Tomaten für Ertragssteigerung, Steigerung der Anzahl der Extrafrüchte (vermehrter Anteil an Qualität 1), größere Widerstandskraft gegen Schwarzfäule, Steigerung des Vitamin-C-Gehalts sowie fehlendes Auftreten von Schalenrissen.

Dr. Heidrun Schinagl spricht aufgrund der Ergebnisse in der Veröffentlichung der Dissertation in der Zeitschrift „demeter zeitung“ eine deutliche Empfehlung für den Einsatz von GRANDER®-Wasserbelebung im Tomatenanbau aus.

Theoretische Grundlagen der GRANDER®-Wasserbelebung wissenschaftlich nachgewiesen

Zum 40-jährigen Firmenjubiläum fand im September 2019 ein internationales Wassersymposium statt, an dem der wissenschaftliche Nachweis der Grundlagen der Wasserbelebung erstmals öffentlich präsentiert wurde.

Das wissenschaftliche, peer-reviewed Paper „Strong Gradients in Weak Magnetic Fields Induce DOLLOP Formation in Tap Water“ (Übersetzt: „Starke Gradienten in schwachen Magnetfeldern induzieren DOLLOP-Bildung im Leitungswasser“) belegt den Unterschied zwischen behandeltem/belebtem und unbehandeltem/unbelebtem Wasser. Das Paper stammt von Martina Sammer, Cees Kamp, Astrid H. Paulitsch-Fuchs, Adam D. Wexler, Cees J. N. Buisman und Elmar C. Fuchs. Die wissenschaftlichen Untersuchungen erklären einen Teil des GRANDER®-Effekts.

Verändertes Ablagerungsverhalten

Ohne Belebung kristallisiert gelöster Kalk an den Rohrwandungen und verengt den Querschnitt von Röhren. Mit Belebung entsteht eine hohe Konzentration von DOLLOPs im Wasser (diese wirken wie winzige Kristallisationskeime für den Kalk) und damit beginnt die Kristallbildung bereits im Wasser und nur geringfügig an den Rohroberflächen. Dadurch haften sich die Kristalle nicht mehr an das Rohr, sondern werden mit dem Wasserstrom ausgeschwemmt.

Nutzen der Wasserbelebung bezüglich Ablagerungen

- belebtes Wasser toleriert einen höheren Härtegrad ohne Ablagerungsbildung
- bei der Kombination mit einem Ionentauscher kann die Resthärte auf einen höheren Wert eingestellt werden
- spart Kosten bei Chemie, Strom und Wartung
- das Wasser hat einen besseren Geschmack

Gesteigerte Selbstreinigungskraft

Die Hintergrundflora eines Wassers (autochthone Bakterien) wirkt wie ein Immunsystem und schützt das Wasser auf natürliche Weise.

Nutzen der Wasserbelebung bezüglich Selbstreinigungskraft

- Haltbarkeit wird verlängert
- Nachverkeimungspotential sinkt
- mikrobiologische Stabilität steigt
- Widerstandskraft des Wassers steigt

Durch die Methode der Durchflusszytometrie kann gezeigt werden, dass die GRANDER®-Wasserbelebung die natürliche Hintergrundflora und damit auch die Widerstandskraft stärkt.

Mikrobiologische Stabilität

In belebtem Wasser ist die natürliche Hintergrundflora aktiver und verbraucht mehr Nährstoffe, so können sich unerwünschte Bakterien schlechter etablieren.

Nutzen der Wasserbelebung bezüglich höherer mikrobiologischer Stabilität

- belebtes Wasser bleibt auch bei höherem Nährstoffgehalt stabil
- spart Kosten bei Chemie, Strom und Wartung

Aktuelle Forschungsergebnisse und Detailinformationen zum wissenschaftlichen Paper:

www.grander.com/wasserforschung

Zahlen, Daten, Fakten

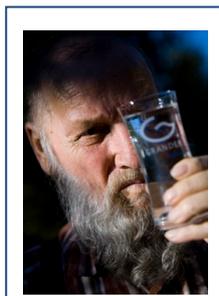
- zur GRANDER-Gruppe gehören folgende Firmen:
 - GRANDER GmbH (Technik, Produktion, Know-how)
 - GRANDER Wasserbelebung GmbH (Vertrieb AT, DE)
 - GRANDER Italia S.R.L. (Vertrieb Italien)
 - GRANDER Export GmbH (Vertrieb Export)
 - IPF GmbH (Forschung und Entwicklung)
 - Bergwerk Kupferplatte
 - der einzige aufrechte Kupferbergbau in Europa
 - im Stollen befindet sich die Stephanie-Quelle, aus der das Wasser für die GRANDER®-Produkte stammt
- Geschäftsführung: Johann Grander mit Unterstützung seiner Geschwister Johanna Grander, Stephanie Filzer, Heribert Grander
- Exportorientierung über 75 %
- Anwender weltweit: ca. 1 Mio.
- In über 50 Ländern der Welt tätig
- Gesamtproduktionsfläche Jochberg: 6.400 m²
- 700.000 Liter Wasser wird bei GRANDER® für die Weiterverarbeitung gelagert
- Produkte
 - GRANDER®-Wasserbelebungsgeräte für den Trinkwasserbereich
 - GRANDER®-Kreislaufbelebungsgeräte für Heiz- und Kühlkreisläufe
 - GRANDER®-Zylindergeräte für stehende Gewässer, Brunnen, Schwimmbäder, Teiche
 - Original GRANDERWASSER® in Flaschen
 - GRANDER®-Kleinprodukte wie Belebungsplatten, Energiestab, Anhänger, Sulfatwasser, Gläser, Karaffen, Kunststoffflaschen
 - GRANDER®-Trinkbrunnen
- Geschäftsbereiche:
 - Privat
 - Gastronomie, Wellness
 - Gewerbe

Ein kleiner Auszug aus der internationalen Referenz- und Kundenliste

- Hotel Weisses Rössl, St. Wolfgang, AT
- Spanische Hofreitschule, Wien, AT
- Flughafen, Wien, AT
- Maschinenfabrik Liezen, Liezen, AT
- Stiegl Bier, Salzburg, AT
- Hotel Rasmushof, Kitzbühel, AT
- Milchhof Große Kintrup, Münster, DE
- Naturkäserei Tegernseerland, Kreuth, DE
- Zahnarztpraxis Dr. Geiger, Waldstetten, DE
- Städtische Gärtnerei Füssen/DE
- Königliche Kristall-Therme, Schwangau, DE
- Wäscherei asch:werk, Sonthofen, DE
- Schlosshotel Elmau, DE
- Dresdner Christstollen, Dresden, DE
- Memminger Bier, Memmingen, DE
- B & H Solutions, Silberdüngr, Remshalden, DE
- Bio-Schweinezüchter Thierry Schweitzer, Elsass, FR
- Weleda, Elsass, FR
- Migros Fitnesspark, Luzern, CH
- Golfplatz Oberkirch, Oberkirch, CH
- Blu Fit, Bergamo, IT
- Quellenhof, Lazise, IT
- Spirit Hotel Thermal Spa, Sárvár, HU
- The International Hotel of Calgary, Calgary, CAN
- Lido Hotel Guangzhou, Guangzhou, CHN
- Atrium Athletic Club, Bangkok, THA
- Österr. Botschaft – Kuala Lumpur, MY

und viele weitere Anwender siehe www.grander.com

Honorarfrees Bildmaterial:



Bildbeschriftung (v.l.n.r.):

1. Johann Grander (1930 – 2012) – Erfinder der Wasserbelebung und Naturforscher @Werner Krug
2. Geschäftsführer und Familiensprecher Johann Grander @defrancesco
3. Die GRANDER®-Geräte arbeiten ohne Chemie und Strom und sind wartungsfrei @defrancesco

Bildmaterial, Logos in Druckqualität (300 dpi) honorarfrei erhältlich bei:

GRANDER®-Presseabteilung | Bergwerksweg 10 | A-6373 Jochberg
Tel.: +43 5355 20335 | presse@grander.com | www.grander.com